



FVID Fachverband Innendämmung e.V.

Praxis-Projektbericht 1/2018

Sanierung fürs Denkmal

Erst Jagdschloss, dann Gasthaus, dann leer
Dämmung trotz(t) Feuchtigkeit im Mauerwerk

Manchen markanten Gebäuden schaut eine ganze Stadt über Jahre dabei zu, wie sie langsam verfallen. So war es auch in Straubing, wo das ehemalige Gasthaus Frauenbrünnl vor sich hindämmerte und seine Außenanlagen samt altem Biergarten verwilderten.

Zuletzt war der Bau sanierungsbedürftig, hatte feuchte Wände und ein ungedämmtes Mansarddach. Weil die historische Bausubstanz auch einige sehr alte Bestandteile birgt, versprach eine Sanierung richtig kompliziert zu werden. Somit waren Fachleute bei der Planung und insbesondere auch der Ausführung gefragt.



Der Denkmalschutz erlaubte keine Außendämmung



Aus diesem Grund entschied man sich für die perlitgefüllte POROTON®-WDF® von Schlagmann Poroton, die auf rund 260 Quadratmetern Wandfläche innen vor die alten Außenmauern gesetzt wurde. Die neuen WDF®-Innenschalen wurden im Dünnbettmörtelverfahren aufgemauert, verputzt und gestrichen. Das ging nicht nur einfach, es ließen sich auf diesem Weg auch Unebenheiten des alten Mauerwerks ausgleichen, indem die WDF®-Dicke je nach Bedarf zwischen 120 und 180 Millimetern variiert wurde. Weiterhin setzte der Bauherr ausschließlich auf ökologische Naturbaustoffe wie Holzdielen- und Natursteinböden.



Dämmung trotz(t) Feuchtigkeit im Mauerwerk

Die POROTON®-WDF® punktet hier besonders mit ihren diffusionsoffenen, kapillaraktiven Eigenschaften. Sie toleriert Kondensat und kann Feuchtigkeit bis zu einem gewissen Grad auch puffern. Die WDF® lässt sich im Einzelfall sogar bei feuchtem Bestandsuntergrund einsetzen – allerdings müssen die Randbedingungen vorab von Fachleuten analysiert und Lösungen detailliert vorgegeben werden.

Um die alte Bausubstanz trocken zu bekommen und zu schützen wurde in Teilbereichen eine neue Bodenplatte eingebaut und das Mauerwerk mit horizontalen Sperren gegen aufsteigende Feuchtigkeit gesichert. Die Außenfassade hat einen neuen mineralischen Außenputz erhalten.



Objektdaten	Beteiligte	Umsetzung	Produkt	Besonderheiten
Denkmalsanierung eines historischen Gebäudes in Straubing	- Pielmeier Architekten, Straubing - IB Kiefl + Rösch GmbH, Kirchroth - Pfaffinger Hochbau GmbH, Passau - Schlagmann Poroton, Zeilarn	Sanierung von November 2013 bis Mai 2015	POROTON® -WDF® 120 und 180	Dämmung trotz(t) Feuchtigkeit im Mauerwerk